

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 1/2 Ngr., alle übrigen mit 1 1/2 Ngr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[34572.] Zittau, am 24. Septbr. 1872.
P. P.

Hierdurch beehre ich mich zur ergebenen Anzeige zu bringen, daß ich von jetzt ab, um weiteren Verwechslungen mit der Firma Alban Horn's Verlag in Zittau vorzubeugen, gleichlautend mit meinem Geschäft in Löbau firmiren werde:

Emil Oliva in Zittau

nicht mehr: Alban Horn (Emil Oliva).
Gleichzeitig theile ich ergebenst mit, daß vom 1. October ab Herr Gust. Schulze in Leipzig auch meine Commissionen für Zittau besorgen wird und bitte ich alle an Emil Oliva in Löbau oder Zittau adressirten Pakete, Circulare, Prospekte etc. bei demselben abgeben zu lassen.

Hochachtungsvoll
Emil Oliva.

[34573.] Von heute an lasse ich meinen Verlag nur in Leipzig ausliefern, wo stets hinreichender Vorrath ist. Ich bitte die Handlungen, die sonst direct nach hier sich zu wenden pflegen, in ihrem eigenen Interesse, dies zu beachten, da sonst unliebsamer Zeitverlust entstehen würde; denn unbedingt würden alle Zettel von hier entweder zurück oder nach Leipzig wandern müssen.

Celle, 10. Juli 1872.

J. Karlowa's Verlag.

Verkaufsanträge.

[34574.] Verhältnisse halber ist ein rentables Sortiments-Geschäft in Preussisch-Schlesien unter annehmbaren Bedingungen sofort zu verkaufen. Näheres auf ernst gemeinte Anfragen durch Herrn Franz Wagner in Leipzig.

Kaufgesuche.

[34575.] = Leihbibliothek gut erhalten = wird zu kaufen gesucht.
Offerten erbitet
Leipzig, Sept. 1872.

K. F. Köhler.

Fertige Bücher u. s. w.

Bibliotheca mathematica 1450—1870.

Subscriptionspreis 5 \mathfrak{f} no.

[34576.]

Handlungen, welche thatsächlich noch besatz hierfür zu haben glauben, oder sich ein Werk für die Geschäftsbibliothek anschaffen wollen, bitte ich 1 Exemplar à cond. zu langen.

A. Erlecke in Halle a/S.

[34577.] Zur Versendung liegt bereit:
Deutsche Reichs-Gesetze.

Text mit Anmerkungen. Heft 43.

Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich v. 15. Mai 1871. Mit Einleitung, kurzen Anmerkungen, den Entscheidungen des Ober-Tribunals und Hinweisen auf die analogen Bestimmungen der früheren Strafgesetzbücher von: Preußen, Baiern, Sachsen, Württemberg, Baden, den Thüringischen Staaten und den Code pénal, den bezügl. Einführungs-Gesetzen und den strafrechtlichen Bestimmungen anderer Reichs-Gesetze. Mit ausführlichem Sachregister. Bearbeitet v. Dr. Friedrich Meyer, Justizrath in Thorn, Mitglied des Reichstags. 3. vervollständigte Aufl. Cart. 25 \mathfrak{S} . In Rechnung 25 %, baar 33 1/3 % und 9/8, 23/20, 58/50.

Gestatten Sie ausnahmsweise, Ihnen den Schlußsatz der Kritik in der „Notariats-Zeitung“ Nr. 11, S. 171 mittheilen zu dürfen:

„Der Herr Verfasser hat sich in seinem dreifachen Berufe, als früherer Staatsanwalt, als nunmehriger Rechts-Anwalt und als hervorragendes Mitglied des Reichstags ganz besonders befähigt, mit den einfachsten und wirksamsten Mitteln die Ergebnisse der Rechtsanwendung nutzbar zu machen. Auch die Kunst der Anordnung, die es ermöglichte, auf knapp bemessenem Raum den ganzen gewaltigen Stoff klar und übersichtlich darzustellen, verdient die vollste Anerkennung; die Genauigkeit des äußerst praktischen Inhalts-Verzeichnisses und des ganzen Druckes läßt nichts zu wünschen übrig. Das Werkchen muß in jeder Beziehung als ein gelungenes und fruchtbringendes bezeichnet werden.“

Ich darf nach diesem Urtheil wohl erlauben, den „kleinen Meyer“ nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Bedarf bitte umgehend zu verlangen.
Berlin, September 1872.

Fr. Kortkampf.

Fortgesetzter Verwendung empfohlen!

[34578.]

Belehrung über ansteckende Kinderkrankh.
2 1/2 \mathfrak{S} ord., 1 1/4 \mathfrak{S} netto.

Grundzüge, die, der Gesellschaftswissenschaft.
25 \mathfrak{S} ord., 18 1/4 \mathfrak{S} netto.

Hartmann, die Kunst des Lebens froh zu werden. 20 \mathfrak{S} ord., 13 1/2 \mathfrak{S} netto.

Hufeland's Makrobiotik, oder die Kunst das menschliche Leben zu verlängern, herausg. v. Geh. Rath Dr. Steinthal. 25 \mathfrak{S} ord., 16 2/3 \mathfrak{S} netto.

Löwenstein, die Rückgratsverkrümmung. 8 \mathfrak{S} ord., 6 \mathfrak{S} netto.

Schaeffer, der einjährig-freiwillige Arzt. 10 \mathfrak{S} ord., 7 1/2 \mathfrak{S} netto.

Turnen, das, nach medicinischen-pädagogischen Grundsätzen. 5 \mathfrak{S} ord., 3 1/4 \mathfrak{S} netto.
Berlin. **Elwin Staude.**

[34579.] Von den anerkannt bedeutenden Werken über Kinderpest und Trichinen ist soeben eine zweite Ausgabe erschienen, welche wir zu erneuter Verwendung empfehlen, als:

Gerlach, Geheimer Medizinal-Rath, Professor und Director der Thierarzneischule in Berlin, die Kinderpest. Nach eigenen Untersuchungen und unter kritischer Benutzung der alten Erfahrungen und neueren Beobachtungen. Mit 6 Tafeln Abbildungen inclusive einer Tafel Temperatur-Tabelle. Zweite Ausgabe. Preis geheftet 1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{S} (1 \mathfrak{f} netto).

— die Trichinen. Eine wissenschaftliche Abhandlung nach eigenen, besonders in sanitätspolizeilichem und staatsthierärztlichem Interesse angestellten Versuchen und Beobachtungen. Mit 6 Tafeln Abbildungen. Zweite Ausgabe. Preis geheftet 22 1/2 \mathfrak{S} (15 \mathfrak{S} netto).

Schmorl & von Seefeld in Hannover.

[34580.] Soeben erschien in unserem Verlage:

The Journal
of the
Royal Asiatic Society
of
Great Britain and Ireland.
New Series.
Vol. VI. Part 1.
Octav. 248 Seiten. Preis 8 sh.
London.
Trübner & Co.
8 u. 60 Paternoster Row.

Nur auf Verlangen!

[34581.]

Nach den eingelaufenen Bestellungen wurde versendet:

Karl von François.
Ein deutsches Soldatenleben.

Nach hinterlassenen Memoiren
von

Clotilde von Schwarzkoppen.

18 Bog. 8. Geh. 1 1/3 \mathfrak{f} ord. — 1 \mathfrak{f} netto.

Drei Sonnen.

Von

Wilhelm Jensen.

I. Pyramus und Thisbe.

II. Auf der Universität.

III. Letzter Frühling.

3 Bände 8. Geh. 3 1/2 \mathfrak{f} ord. — 2 1/2 \mathfrak{f} netto.

Die billigen Baarpreise bei Vorausbestellung sind nunmehr erloschen!

Schwerin i/M., den 25. September 1872.

A. Hildebrand's Verlag.